

TARIFRUNDE  
2020/2021



FÜR DIE BESCHÄFTIGTEN IN DER  
METALL- UND ELEKTROINDUSTRIE  
AN DER KÜSTE

# TARIF

## INFORMATIONEN

#2

17.11.2020



Corona-bedingt fand die Sitzung der Tarifkommission ausschließlich per Videoschleife statt.

### Fahrplan zur Tarifrunde

26. November	Vorstand: Forderungsbeschluss
14. Dezember	1. Verhandlung
31. Dezember 2020	Ablauf Entgelttarifvertrag
18. Januar 2021	2. Verhandlung
31. Januar 2021	Ablauf Tarifverträge zur Beschäftigungssicherung
Januar/Februar 2021	Aktionen im Betrieb
2. März 2021	Ende Friedenspflicht – ab dann sind Warnstreiks möglich!

Jetzt betrieblich Druck machen. Zukunft sichern.  
Tarifbewegung jetzt.

Sicherung von Arbeitsplätzen, Zukunft  
und Einkommen

## Unsere Forderung steht!

Ein Volumen von vier Prozent - das hat die Tarifkommission der Metall- und Elektroindustrie im Bezirk Küste heute einstimmig als Forderung für die Tarifrunde beschlossen. Damit wollen wir Arbeitsplätze sichern, in den Betrieben die Zukunft gestalten und Einkommen stärken. Am 26. November wird dann der Vorstand der IG Metall die Forderung in der Tarifrunde abschließend festlegen.

„Wir wollen einen Tarifabschluss, der Beschäftigung, Zukunft und Einkommen sichert“, sagte Daniel Friedrich, Bezirksleiter IG Metall Küste. Mit dem Forderungsbeschluss hat die Tarifkommission der IG Metall Küste heute den Weg dafür vorbereitet. Gemeinsames Ziel mit den Arbeitgebern muss sein, mit allen Beschäftigten durch die Corona-Krise zu kommen. „Dafür wollen wir die Instrumente zur Beschäftigungssicherung, etwa durch eine Vier-Tage-Woche mit teilweisem Lohnausgleich weiterentwickeln“, sagt Friedrich.

### Das ist unsere Forderung:

- ▶ Eine Verbesserung der gekündigten Tarifregelungen durch Modelle der Arbeitszeitabsenkung mit Teilentgeltausgleich
- ▶ einen tariflichen Rahmen für betriebliche Zukunftstarifverträge
- ▶ ein Volumen von bis zu 4 Prozent zur Stärkung der Einkommen (Entgelte und Ausbildungsvergütungen) bei einer Laufzeit von 12 Monaten. Dieses Volumen steht auch für Maßnahmen zur Beschäftigungssicherung, wie etwa einen Teilentgeltausgleich bei Arbeitszeitabsenkungen zur Verfügung.

Für die Forderungen gibt es eine breite Unterstützung. Das hat die Beschäftigtenbefragung der IG Metall ergeben. Beispiel: 74 Prozent der 20.000 Teilnehmer aus dem Bezirk sprachen sich für eine Sicherung von Beschäftigung durch eine Vier-Tage-Woche aus. Bei einer Arbeitszeitverkürzung, etwa auch bei Kurzarbeit, ist den Beschäftigten der finanzielle Ausgleich besonders wichtig.

Auch über die Arbeitszeitangleichung in Ostdeutschland und die Einbeziehung von Dual Studierenden in die Tarifverträge soll in den Verhandlungen gesprochen werden. Und Ausgebildete sollen unbefristet übernommen werden.

Daniel Friedrich: „Jetzt ist unser Einsatz gefragt. Wir müssen Druck machen für unsere Forderungen. Das ist auch unter Corona-Bedingungen möglich.“